



## JUBILÄUMSPROGRAMM

September 2022 – Dezember 2022



© ARE (Harry Walter)

## 50 JAHRE KANZLERSCHAFT WILLY BRANDT BUNDESTAGSWAHL 1972 UND OSTPOLITIK REVISITED

Nach dem gescheiterten konstruktiven Misstrauensvotum gegen Bundeskanzler Willy Brandt im April fanden am 19. November 1972 in einem stark polarisierten Land vorgezogene Bundestagswahlen statt. Sie bescherten der SPD mit 45,8 Prozent einen historischen Wahlsieg – eine klare Zustimmung der Bundesbürger zur Neuen Ostpolitik der Regierung Brandt–Scheel. 50 Jahre später, im Zeichen des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine, wird erneut über das Vermächtnis dieser Politik diskutiert. In mehreren Veranstaltungen möchten wir die Debatte über Brandts Politik des „Wandels durch Annäherung“ aufgreifen, die weit über seine Regierungszeit hinaus prägend blieb.

Ein Highlight des Jubiläumsprogramms ist der Besuch des renommierten Wirtschaftshistorikers Adam Tooze. Er hält am 7. September die Willy Brandt Lecture zum Thema „Zeitenwende oder Polykrise – das Modell Deutschland auf dem Prüfstand“. Zwei weitere Veranstaltungen greifen unser Jahresthema „Mitbestimmung“ auf: Das Berliner Willy-Brandt-Gespräch am 26. September blickt auf Ausmaß und Gefahren des Lobbyismus. In der Willy-Brandt-Rede Lübeck am 4. Oktober beleuchtet Daniela Cavallo, die Vorsitzende des Gesamt- und Konzernbetriebsrats der Volkswagen AG, die Herausforderungen und Chancen betrieblicher Mitbestimmung.

Neben den Jubiläumsveranstaltungen präsentieren unsere Häuser in Berlin, Lübeck und Unkel ein breites Programm aus Vorträgen, Buchpräsentationen, Ausstellungen und Filmvorführungen. Zudem gastieren unsere Wanderausstellungen in Leipzig, Passau und Bamberg sowie im spanischen Badajoz.

## FORUM WILLY BRANDT BERLIN WISSENSCHAFTLICHE VORTRÄGE UND PROGRAMM

Abseits des Jubiläumsprogramms am Standort Berlin bietet das Forum Willy Brandt Berlin wieder spannende Vorträge im Kolloquium zur Zeitgeschichte. Die gemeinsam mit dem Institut für Zeitgeschichte München–Berlin organisierte Reihe wird am 18. Oktober mit Christoph Nübels Vortrag „Die unmögliche Organisation. Konflikt und Kooperation im Bundesministerium der Verteidigung 1955–1990“ fortgesetzt. Am 22. November analysiert Hannah Rentschler in ihrem Vortrag „Reform von oben? Staatliche Frauenpolitik in der Bundesrepublik der 1960er und 1970er Jahre“, welche Faktoren die Entwicklung einer eigenständigen staatlichen Frauenpolitik beeinflussten, und am 6. Dezember spricht Bastian Matteo Scianna über „Axel Springer und Franz Josef Strauß. Eine politische Freundschaft im geteilten Deutschland“.



© Jens Jeske

## WILLY-BRANDT-HAUS LÜBECK PROGRAMM-HIGHLIGHTS

Am 8. und 9. September ist die Arbeitsgemeinschaft „Orte der Demokratiegeschichte“ zu Gast im Willy-Brandt-Haus Lübeck. Im Mittelpunkt des diesjährigen Treffens der AG, zu deren Gründungsmitgliedern unsere Stiftung zählt, steht „Demokratiegeschichte in Bildung und Vermittlung“. Die Keynote von Michael Parak von Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V. widmet sich den „Baustellen der Demokratie“ und der Frage, was sich aus der Demokratiegeschichte lernen lässt. Ebenfalls auf der Sommerbühne im Museumsgarten stellt der Politiker und Aktivist Marco Bülow am 1. September sein Buch „Lobbyland“ vor. Um Fragen der Mitbestimmung geht es auch in der Reihe „Willy Brandt wiedergelesen“: Der von ihm 1978 herausgegebene Sammelband „Frauen heute“ ist am 7. September Anlass für ein Gespräch zwischen der SPD-Politikerin Serpil Midyatli und der Journalistin Stefanie Lohaus vom Missy Magazine über das „Jahrhundertthema Gleichberechtigung“.

## WILLY-BRANDT-FORUM UNKEL AUSSTELLUNGEN UND PROGRAMM AM NEUEN STANDORT

Die Gedenkfeier zum 30. Todestag Willy Brandts am 7. Oktober mit der rheinland-pfälzischen Ministerpräsidentin Malu Dreyer ist der diesjährige Höhepunkt des gemeinsamen Programms der Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung und der Bürgerstiftung Unkel „Willy-Brandt-Forum“. Nach einem Besuch des Museums wird Malu Dreyer auf der Gedenkfeier eine Festrede halten, gefolgt von Brigitte Seebacher, die über ihre Zeit mit Willy Brandt und dessen Vermächtnis spricht.

Im Rahmen des öffentlichen Programms im Willy-Brandt-Forum Unkel wird am 30. Oktober die Sonderausstellung „Kunst unter Vorzeichen der Politik: Die Willy Brandt-Porträts von Georg Meistermann“ eröffnet. Zur Vernissage spricht die Kunsthistorikerin Katrin Arrieta mit Helga Gerresheim über „Moderne contra Tradition“. Für Dezember ist zudem eine Vorführung des Gewinnerfilms des Willy-Brandt-Dokumentarfilmpreises für Freiheit und Menschenrechte 2022 geplant.



© Heinz Werner Lamberz

” WENN ICH SAGEN SOLL, WAS MIR NEBEN DEM FRIEDEN WICHTIGER SEI ALS ALLES ANDERE, DANN LAUTET MEINE ANTWORT OHNE WENN UND ABER: FREIHEIT. DIE FREIHEIT FÜR VIELE, NICHT NUR FÜR DIE WENIGEN. FREIHEIT DES GEWISSENS UND DER MEINUNG. AUCH FREIHEIT VON NOT UND VON FURCHT.“

Willy Brandt, 14. Juni 1987

# HIGHLIGHTS DES JUBILÄUMSPROGRAMMS

SEPTEMBER 2022 –  
DEZEMBER 2022

# 50

## JAHRE KANZLERSCHAFT Willy Brandt



Wenige Tage nach dem russischen Überfall auf die Ukraine rief Bundeskanzler Olaf Scholz eine Zeitenwende aus. Pandemie, Klimawandel, Inflation, Energiekrise und die Fragilität der globalen Sicherheitspolitik addieren sich derzeit zu einer umfassenden Polykrise. Wie bewährt sich das „Modell Deutschland“ angesichts dieser vielfältigen Herausforderungen? Vortrag des Wirtschaftshistorikers Adam Tooze und Gespräch mit Marcel Fratzscher, Präsident des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung.

Anmeldung bis zum 5. September. Livestream



Daniela Cavallo, Vorsitzende des Gesamt- und Konzernbetriebsrats der Volkswagen AG, hält die Willy-Brandt-Rede Lübeck. Angesichts der gewaltigen Transformationsprozesse in der Arbeitswelt spricht sie über Herausforderungen und Chancen der betrieblichen Mitbestimmung: Globalisierung, Digitalisierung und das Ziel der Klimaneutralität müssen sozial und gerecht gestaltet werden, setzen die Mitbestimmungsrechte jedoch zugleich massiv unter Druck.

Anmeldung bis zum 30. September. Livestream



Das Human Rights Film Festival Berlin kehrt vom 13. bis zum 23. Oktober in die Berliner Kinos zurück und setzt in Zeiten des Krieges ein Zeichen für Menschenrechte, Kinderrechte sowie Frieden und Klimaschutz. Am 21. Oktober wird im Rahmen des Festivals der Willy-Brandt-Dokumentarfilmpreis für Freiheit und Menschenrechte verliehen und der Gewinnerfilm gezeigt.

Tickets für Kino und Livestream unter [www.humanrightsfilmfestivalberlin.de](http://www.humanrightsfilmfestivalberlin.de).



Bei der Bundestagswahl 1972 errang die SPD mit Willy Brandt an der Spitze einen historischen Sieg. Scharfe Auseinandersetzungen zwischen Regierung und Opposition prägten die damalige Politik. War diese Zeit eine goldene Ära der Demokratie in der Bundesrepublik? Und wie ist es heute um die politische (Streit-)Kultur bestellt? Vortrags- und Diskussionsveranstaltung u. a. mit Detlef Siegfried, Rita Schwarzelühr-Sutter, Paul Nolte und Korbinian Frenzel (Moderation).

Anmeldung erforderlich. Livestream

1. SEPTEMBER – 10. OKTOBER

**WILLY BRANDT-  
WANDERAUSSTELLUNG**  
NEUES RATHAUS  
MARTIN-LUTHER-RING 4  
04092 LEIPZIG

Für rund fünf Wochen ist die Willy Brandt-Wanderausstellung zu Gast im Neuen Rathaus der Stadt Leipzig. Der Eintritt ist frei. Neben den Angeboten vor Ort kann man die Ausstellung auch digital unter [www.willybrandtontour.de](http://www.willybrandtontour.de) besuchen und unter dem Hashtag #WillyBrandtTour die Eindrücke des Besuchs mit uns teilen. Die nächsten geplanten Stationen sind Passau (Oktober/November) und Bamberg (ab Dezember).

Am 1. September findet um 16.00 Uhr eine Vernissage statt.

7. SEPTEMBER, 19.00 UHR  
**WILLY BRANDT LECTURE 2022  
ZEITENWENDE ODER POLYKRISE?  
DAS MODELL DEUTSCHLAND  
AUF DEM PRÜFSTAND**  
ALLIANZ FORUM  
PARISER PLATZ 6  
10117 BERLIN



26. SEPTEMBER, 19.00 UHR  
**WILLY-BRANDT-GESPRÄCH 2022  
HEIMLICH ODER UNHEIMLICH?  
DER EINFLUSS VON VERBÄNDEN,  
EXPERTEN UND BÜRGERN AUF  
POLITISCHE ENTSCHEIDUNGEN**  
TAGUNGSWERK  
LINDENSTRASSE 85  
10969 BERLIN

Die Herausforderungen der Corona-Pandemie, des Klimawandels und des russischen Krieges in der Ukraine führen zu tiefgreifenden Veränderungen. Doch wer definiert in der Politik die Grenzen des Zumutbaren und bestimmt die Handlungsprioritäten? Wer darf und soll mit welchen Mitteln Einfluss auf politische Entscheidungen nehmen? Diskussion mit Bärbel Bas, Franziska Brantner, Holger Lösch, Carla Reemtsma und Harald Asel (Moderation).

In Kooperation mit rbb24 Inforadio.

Anmeldung bis zum 23. September. Livestream

4. OKTOBER, 17.30 UHR  
**WILLY-BRANDT-REDE LÜBECK 2022  
ARBEITSKAMPF 2.0: HERAUS-  
FORDERUNGEN UND CHANCEN  
FÜR DIE MITBESTIMMUNG HEUTE**  
KOLOSSEUM LÜBECK  
KRONSFORDER ALLEE 25  
23560 LÜBECK

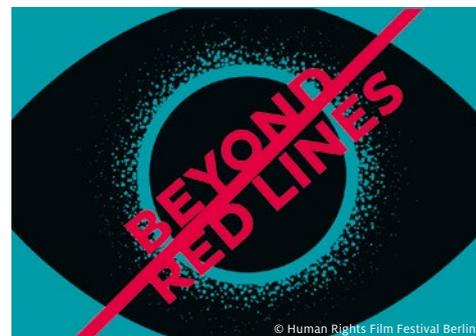


7. OKTOBER, 18.00 UHR  
**GEDENKFEIER  
30. TODESTAG VON WILLY BRANDT**  
RHEINHOTEL SCHULZ  
VOGTSGASSE 4  
53572 UNKEL

Zum 30. Todestag des Bundeskanzlers und Friedensnobelpreisträgers Willy Brandt findet in Unkel eine zentrale Gedenkfeier statt. Es sprechen die rheinland-pfälzische Ministerpräsidentin Malu Dreyer und Brigitte Seebacher.

Eine Kooperationsveranstaltung der Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung und der Bürgerstiftung Unkel „Willy-Brandt-Forum“. Anmeldung nur auf persönliche Einladung. Livestream

21. OKTOBER, 19.00 UHR  
**VERLEIHUNG  
WILLY-BRANDT-DOKUMENTAR-  
FILMPREIS FÜR FREIHEIT UND  
MENSCHENRECHTE**  
VILLA ELISABETH  
INVALIDENSTRASSE 3  
10115 BERLIN



24. OKTOBER, 19.00 UHR  
**DAS (WIEDER) UMSTRITTENE ERBE  
VON WILLY BRANDTS OSTPOLITIK**  
MENDELSONN-BAU/IG METALL  
ALTE JAKOBSTRASSE 149  
10969 BERLIN

Russlands verbrecherischer Krieg gegen die Ukraine hat vermeintliche Gewissheiten und eherne Grundsätze der deutschen Außen- und Sicherheitspolitik ins Wanken gebracht. Erweist sich die von Willy Brandt und Egon Bahr entwickelte Neue Ostpolitik nun als historischer Irrweg oder bleibt sie eine Erfolgsgeschichte? Und gibt es überhaupt noch eine Chance für eine Politik des Friedens gegenüber dem Regime Putins? Vortrags- und Diskussionsveranstaltung u. a. mit Andreas Wirsching.

Anmeldung erforderlich. Livestream

14. NOVEMBER, 19.00 UHR  
**POLITISIERUNG, POLARISIERUNG,  
POPULISMUS: LEBENSELIXIERE  
ODER GIFTE FÜR DIE DEMOKRATIE?**  
MENDELSONN-BAU/IG METALL  
ALTE JAKOBSTRASSE 149  
10969 BERLIN



Die Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung lädt herzlich zu den Highlights des Jubiläumsprogramms „50 Jahre Kanzlerschaft Willy Brandt“ ein.

Soweit nicht anders angegeben, werden Anmeldungen ausschließlich online über die Stiftungswebsite angenommen.

Fragen und Kontakt

T. +49 30 787 707 0 | E. [info@willy-brandt.de](mailto:info@willy-brandt.de)

[www.willy-brandt.de](http://www.willy-brandt.de)